

Dr. Billroth aufgestellte Programm und damit auch der vom Architekten von Gruber entworfene Plan im Laufe der Jahre gar manche Änderungen erfahren. Zu dem Lageplane sei bemerkt, daß die Bauanlagen an die Ostseite des Grundstückes gerückt wurden, um den wertvolleren Baumbestand im westlichen Teile zu schonen, und daß bei der Gebäudegruppierung das größte Augenmerk darauf gelegt wurde, alle Krankenzimmer, also auch die mit hochliegenden Fenstergalerien versehenen großen Säle des Billroth-Pavillons, mit einer Langseite in bester Weise, also nach Süden, zu orientieren. Die durch einen Gang verbundenen vier Hauptgebäude, der Kronprinz-Pavillon für 24 Kranke erster oder zweiter Klasse, der Billroth-Pavillon für 38 Stiftungsbetten oder Kranke dritter Klasse, der Reserve-Pavillon für sechs Kranke erster Klasse oder für Pflegerinnen und das Wirtschaftsgebäude sind großenteils unterkellert und umfassen zwei Wohn-geschosse, die in den drei zuerst genannten Gebäuden nahezu übereinstimmen, während im ersten Stocke des Wirtschaftsgebäudes sich das Schulzimmer und die Wohnungen der Pflegerinnen und der Ärzte in voneinander getrennten Raumgruppen befinden. Östlich von der dem Gedächtnisse des Protektors gewidmeten Kapelle befindet sich das erdgeschossige pathologische Institut mit Laboratorium und Sezierzimmer. Auf die Einzelheiten der Anlage einzugehen ist hier nicht der Ort, es sei nur noch erwähnt, daß die Anstalt zwei Werke des Bildhauers Ritter von Zumbusch besitzt, die Büste des Kronprinzen Rudolf und jene Billroths. Die Gesamtkosten der Anlage betragen mit Rücksicht auf die bedeutenden Auslagen für Bacheinwölbung, Fundament- und Futtermauerherstellungen 821.000 K. Im Jahre 1902 wurden im Rudolfiner-Hause 917 Kranke beiderlei Geschlechtes gepflegt und im Ambulatorium 3156 Kranke behandelt. Seit Gründung des Rudolfiner-Hauses bis Ende 1902 wurden 201 Schülerinnen aufgenommen und 100 zu geprüften Pflegerinnen ausgebildet. Seit 1903 ist eine Erweiterung der Anstalt im Zuge.

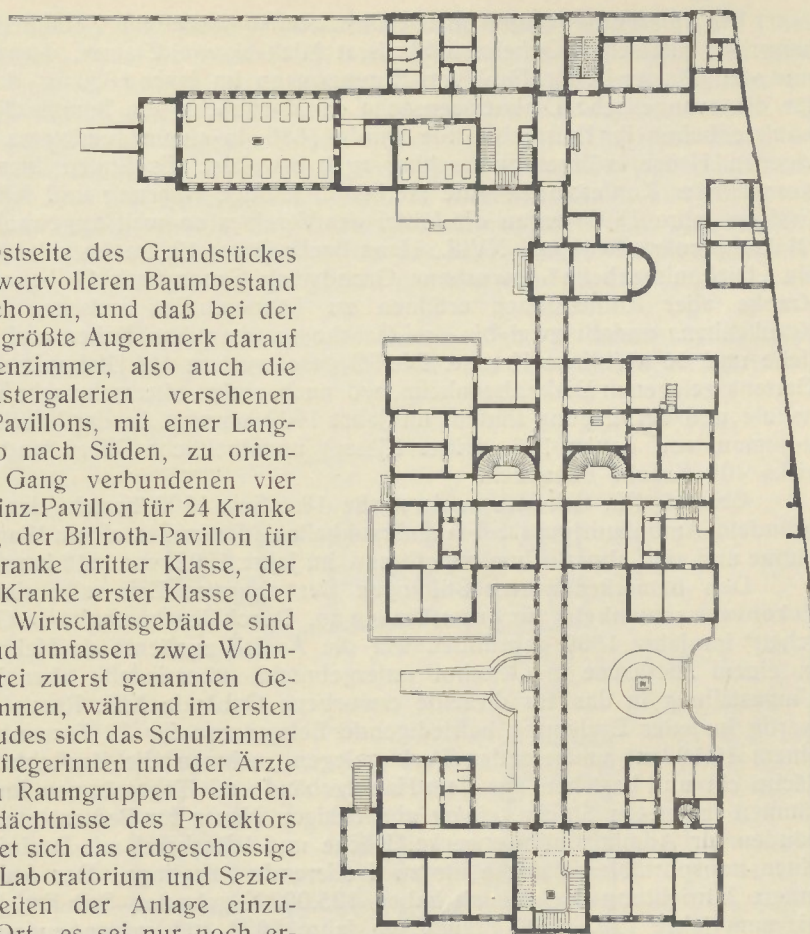


Abb. 363. Rudolfiner-Haus. Hauptgebäude. Erdgeschoß.
1:800.



Abb. 364. Rudolfiner-Haus. Billroth-Pavillon und Kapelle.